

5915/J XX.GP

ANFRAGE

des Abgeordneten Wabl, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Land - und Forstwirtschaft

betreffend geplante Novelle des Flurverfassungs - Grundsatzgesetzes

Anlässlich der geplanten Novelle des Flurverfassungs - Grundsatzgesetzes stellen die unterfertigten Abgeordneten folgende

ANFRAGE:

1. Was hat das BMLF bisher unternommen, um die beiden Richtlinien 79/409/EWG (Vogelschutzrichtlinie) und 92/43/EWG (Fauna - Flora - Habitat - Richtlinie) im landwirtschaftlichen Wirkungsbereich umzusetzen?
2. Ist eine Angleichung der Flurverfassungs - Landesgesetze im Hinblick auf Flurbereinigungen und Kommassierungen vorgesehen und was wurde von Ihnen diesbezüglich bisher unternommen?
3. Gibt es vorbereitende Maßnahmen im Hinblick auf eine drohende Vertragsverletzung wegen Flurbereinigungen in NÖ und der Mißachtung der beiden Richtlinien?
4. In der Vergangenheit hat nicht einmal die entsprechende Berücksichtigung des Naturschutzes im Rahmen der konzentrierten Verfahren in NÖ funktioniert. Wie kann, wie im Novellierungsentwurf vorgesehen, die Agrarverfahren durchführende Behörde zugleich UVP - Behörde sein?
5. Für die Durchführung einer UVP müssen im Bereich der Flurbereinigung und Kommassierungen bundeseinheitliche Spielregeln gelten, um die EU - Richtlinien entsprechend umzusetzen. Warum wurde ein länderspezifischer Ansatz gewählt?